

BiketheRock 2011 presented by RockyRoads: Noch mehr Damen-Power



Das BiketheRock 2011 powered by RockyRoads bekommt noch mehr Damenpower. Marathon-Weltmeisterin Annika Langvad aus Dänemark, die Italienerin Eva Lechner und die Schweizerin Nathalie Schneitter haben ihren Start beim dritten Bundesliga-Rennen der Saison am 10. und 11. September in Heubach angekündigt.

Dieses Trio verkörpert absolute Weltklasse und gesellt sich damit zu einer ganzen Handvoll Spitzenbikerinnen, die ohnehin schon für die 11. Auflage des Heubacher MTB-Festivals gemeldet sind. Annika Langvad (Easton Rockets), die 2010 in Heubach den Sieg davon trug, hat sich inzwischen den Weltmeister-Titel auf der Langstrecke geholt. Überdies stand sie in diesem Jahr bereits zweimal auf dem Weltcup-Podest. Und das obwohl die Späteinsteigerin in den Mountainbike-Sport erst zwei Weltcup-Jahre hinter sich hat.

Nathalie Schneitter war 2009 schon einmal in Heubach und danach so begeistert, dass sie den Heubacher Verantwortlichen hinterher noch eine Email geschrieben hat. „In Heubach hat mich eine einzigartige Atmosphäre erwartet“, hieß es da. Und: „Die Zuschauer und das Städtchen habe ich bereits ins Herz geschlossen.“ Überdies fand sie die Strecke „technisch anspruchsvoll und konditionell eine echte Herausforderung.“ Vermutlich hat sie das BiketheRock powered by RockyRoads deshalb auch ihrem Team-Manager Edi Telsler empfohlen, denn der meldete jetzt die ganze Equipe Colnago Farbe Südtirol für das Bundesliga-Rennen an. Schneitter, die 2010 ihr erstes Weltcup-Rennen gewann und amtierende Schweizer Meisterin ist, bringt ihre genauso hochkarätige Kollegin Eva Lechner mit. Die Südtirolerin hat die Weltcup-Saison als Fünfte abgeschlossen und im vergangenen Jahr auch einen Weltcup-Sieg verbucht.

Auch das Felt-Ötztal-X-Bionic-Team hat sich am Rande der Ostalb angesagt. Damit kommt mit Blaza Klemencic noch eine weitere Top-Athletin nach zum MTB-Festival. Die Slowenin ist Neunte der Weltrangliste.

Mit den bereits vermeldeten Nennungen von Gunn-Rita Dahle (Norwegen), Irina Kalentieva (Russland), so wie Lisi Osl (Österreich) werden damit sieben der besten zwölf Damen der Weltrangliste in Heubach auftauchen. Wahrlich eine ganze Menge Damenpower!